
Subject: Narben Korrektur

Posted by [Schneeball](#) on Mon, 08 Feb 2010 06:23:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...bekomme ich eine etwas grössere Narbe am Kopf durch eine HT weg?

Ich habe nämlich eine, dort fehlen mir die Haare jetzt

Das Gewebe sieht ziemlich gut aus...

und wenn ja, kann man auch Körperhaar nehmen...will nicht den ganzen Spender verheizen....

Subject: Re: Narben Korrektur

Posted by [nightwalker](#) on Mon, 08 Feb 2010 07:40:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schneeball schrieb am Mon, 08 February 2010 07:23...bekomme ich eine etwas grössere Narbe am Kopf durch eine HT weg?

Ich habe nämlich eine, dort fehlen mir die Haare jetzt

Das Gewebe sieht ziemlich gut aus...

und wenn ja, kann man auch Körperhaar nehmen...will nicht den ganzen Spender verheizen....

Naja, Körperhaare müssen es ja nicht unbedingt sein.

Der richtige Doc muss es schon eher sein ...

Außerdem bist du hier eher mehr in der Schadenverursachabteilung - speziell was FUT-Strip angeht. Ich weiß selber noch nicht, was ich mit meinen Strips anstellen werde, weil die sind brutaler und größer, als ich dies bis unlängst nur gebetet hatte, dass sie es nicht sind - sind sie aber leider, nämlich brutaler und größer.

Ich weiß auch nur, dass die Schadensbekämpfung ganz sicher nicht ich zahlen werde, denn wer mit "nahezu unsichtbare Narben" bei/für FUT-Methode wirbt, und somit DEFINITIV Leute betrugt, sind und waren schon immer Kandidaten für die Gerichte. Und dann wird halt jemand (oder gleich mehrere) mal ordentlich gewinnen so einen Prozess - und das dürfte dann wohl das endgültige Ende der Strip-Ära werden. Außerdem gibt es schon lange keinen Grund mehr, große Hautlappen aus den Hinterköpfen zu amputieren. Und der Grund ist GANZ SICHER NICHT, um dadurch schnell viele Haare zu ernten.

Ich gebe ja zu, ernten kann sehr wohl SUPER damit, aber nur schnell und unbürokratisch (weil man einfach nicht mehr drauf hat) GELD. Das ist der einzige Grund. Und wer halt nicht bessere und schonendere Methoden beherrscht, wird halt müssen seinen Haarklempner-Laden zusperren, wie es normale, schrottreife Fabriken ja auch müssen irgendwann.

Und wie ich schon immer gesagt habe:

"Die Strip-Patienten von heute, sind die Repair-Fälle von morgen!"

... auch wenn sie es selber (wie ich) nicht wahrhaben wollen/wollten.

@Schneeball: Naja, die einzige und beste LÖSUNG (Anhang) die ich sehe, wird speziell dir gar nicht gefallen ...

File Attachments

1) [Donor-Scar-Repair_Plugged_Hair.pdf](#), downloaded 594 times

Subject: Re: Narben Korrektur
Posted by [NW5a](#) on Mon, 08 Feb 2010 08:29:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sicher kannst du das machen. Eine HT Technik wäre z.B. FUE. Wie groß ist die Narbe ? Hast du evtl. ein Foto ?

Subject: Re: Narben Korrektur
Posted by [NW5a](#) on Mon, 08 Feb 2010 08:34:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Mon, 08 February 2010 08:40
Schneeball schrieb am Mon, 08 February 2010 07:23...bekomme ich eine etwas grössere Narbe am Kopf durch eine HT weg?
Ich habe nämlich eine, dort fehlen mir die Haare jetzt
Das Gewebe sieht ziemlich gut aus...
und wenn ja, kann man auch Körperhaar nehmen...will nicht den ganzen Spender verheizen....
Naja, Körperhaare müssen es ja nicht unbedingt sein.
Der richtige Doc muss es schon eher sein ...

Außerdem bist du hier eher mehr in der Schadenverursachungsabteilung - speziell was FUT-Strip angeht. Ich weiß selber noch nicht, was ich mit meinen Strips anstellen werde, weil die sind brutaler und größer, als ich dies bis unlängst nur gebetet hatte, dass sie es nicht sind - sind sie aber leider, nämlich brutaler und größer.

Ich weiß auch nur, dass die Schadensbekämpfung ganz sicher nicht ich zahlen werde, denn wer mit "nahezu unsichtbare Narben" bei FUT-Methode wirbt, und somit DEFINITIV Leute betrugt, sind und waren schon immer Kandidaten für die Gerichte. Und dann wird halt jemand (oder gleich mehrere) mal ordentlich gewinnen so einen Prozess - und das dürfte dann wohl das endgültige Ende der Strip-Ära werden. Außerdem gibt es schon lange keinen Grund mehr, große Hautlappen aus den Hinterköpfen zu amputieren. Und der Grund ist GANZ SICHER NICHT, um dadurch schnell viele Haare zu ernten.

Ich gebe ja zu, ernten kann sehr wohl SUPER damit, aber nur schnell und unbürokratisch (weil man einfach nicht mehr drauf hat) GELD. Das ist der einzige Grund. Und wer halt nicht bessere und schonendere Methoden beherrscht, wird halt müssen seinen Haarklempner-Laden zusperren, wie es normale, schrottreife Fabriken ja auch müssen irgendwann.

Und wie ich schon immer gesagt habe:
"Die Strip-Patienten von heute, sind die Repair-Fälle von morgen!"
... auch wenn sie es selber (wie ich) nicht wahrhaben wollen/wollten.

@Schneeball: Naja, die einzige und beste LÖSUNG (Anhang) die ich sehe, wird speziell dir gar nicht gefallen ...

Sag mal was redest du denn hier schon wieder für ein wirres Zeug ? FUT ist eine etablierte Technik die weltweit durch führende Chirurgen angewendet wird. Erstklassige Resultate sind bei etwas Recherche zu bewundern. Du solltest wegen deiner Narbenphobie einen eigenen

Thread aufmachen und evtl kannst du dir so etwas Luft verschaffen. Der Threaersteller wollte doch was ganz anderes, als was du jetzt hier mal wieder vom Stapel gelassen hast.

Subject: Re: Narben Korrekrur

Posted by [alopezie.de](#) on Mon, 08 Feb 2010 08:39:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Nightwalker:

Diese Qualität von Beiträgen, die pauschal eine weltweit akzeptierte und von führenden Ärzten durchgeführte Methode verunglimpft, und diese Ärzte als geldgierige Verbrecher darstellt, können wir hier nicht akzeptieren.

Wir wollen hier nicht über die Vor- und Nachteile der Methode (die es natürlich gibt) diskutieren, es geht uns hier um die Art der Diskussion, von der wir uns ausdrücklich distanzieren.

Sinnvolle Vorschläge sind immer willkommen, das aggressive "Niedermachen" anderer Meinungen werden wir aber nicht tolerieren und ggfs. alle nötigen Maßnahmen ergreifen um solche Postings in Zukunft zu unterbinden.

Subject: Re: Narben Korrekrur

Posted by [Schneeball](#) on Mon, 08 Feb 2010 10:55:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NW5a schrieb am Mon, 08 February 2010 09:29 Sicher kannst du das machen. Eine HT Technik wäre z.B. FUE. Wie groß ist die Narbe ? Hast du evtl. ein Foto ?

Na...die geht mir übern Kopf....ein Photo mach ich da jetzt nicht!

Ich hatte ja jetzt immer sehr langes Haar,zu weihnachten allerdings 0mm rasiert!

So...die Narbe sieht man volle kann...es sieht aber nicht wie ne Narbe aus...,es war so ein Kreusschnitt bei ner OP...,alle denken,das ich mir ein Muster reinrasiert habe!

Oben ist sie nun wieder mit Haaren zugewachsen,allerdings will ich an den seiten jetzt in zukunft wieder ein mm-Schnitt haben,und das ding geht mir bis halbe höhe Kopf....ca.3mm breit!

Meine Fragen:

Kann ich in Narbengewebe überhaupt Haare verpflanzen?

Kann man Körperhaar nehmen,wegen spender verheizen usw?

Subject: Re: Narben Korrekrur

Posted by [Schneeball](#) on Mon, 08 Feb 2010 10:57:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Mon, 08 February 2010 08:40
Schneeball schrieb am Mon, 08 February 2010 07:23...bekomme ich eine etwas grössere Narbe am Kopf durch eine HT weg?
Ich habe nämlich eine, dort fehlen mir die Haare jetzt
Das Gewebe sieht ziemlich gut aus...
und wenn ja, kann man auch Körperhaare nehmen...will nicht den ganzen Spender verheizen....
Naja, Körperhaare müssen es ja nicht unbedingt sein.
Der richtige Doc muss es schon eher sein ...

Außerdem bist du hier eher mehr in der Schadenverursachungsabteilung - speziell was FUT-Strip angeht. Ich weiß selber noch nicht, was ich mit meinen Strips anstellen werde, weil die sind brutaler und größer, als ich dies bis unlängst nur gebetet hatte, dass sie es nicht sind - sind sie aber leider, nämlich brutaler und größer.

Ich weiß auch nur, dass die Schadensbekämpfung ganz sicher nicht ich zahlen werde, denn wer mit "nahezu unsichtbare Narben" bei/für FUT-Methode wirbt, und somit DEFINITIV Leute betrügt, sind und waren schon immer Kandidaten für die Gerichte. Und dann wird halt jemand (oder gleich mehrere) mal ordentlich gewinnen so einen Prozess - und das dürfte dann wohl das endgültige Ende der Strip-Ära werden. Außerdem gibt es schon lange keinen Grund mehr, große Hautlappen aus den Hinterköpfen zu amputieren. Und der Grund ist GANZ SICHER NICHT, um dadurch schnell viele Haare zu ernten.

Ich gebe ja zu, ernten kann sehr wohl SUPER damit, aber nur schnell und unbürokratisch (weil man einfach nicht mehr drauf hat) GELD. Das ist der einzige Grund. Und wer halt nicht bessere und schonendere Methoden beherrscht, wird halt müssen seinen Haarklempner-Laden zusperren, wie es normale, schrottreife Fabriken ja auch müssen irgendwann.

Und wie ich schon immer gesagt habe:

"Die Strip-Patienten von heute, sind die Repair-Fälle von morgen!"

... auch wenn sie es selber (wie ich) nicht wahrhaben wollen/wollten.

@Schneeball: Naja, die einzige und beste LÖSUNG (Anhang) die ich sehe, wird speziell dir gar nicht gefallen ...

Subject: Re: Narben Korrektur
Posted by [NW5a](#) on Mon, 08 Feb 2010 16:01:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du kannst natürlich Körperhaare dafür benutzen. Die Anwuchsrate ist allerdings geringer und im Narbengewebe selbst ist die Anwuchsrate auch etwas schlechter. Barthaare sollen sich laut Khan sehr gut eignen.

Hier mal ein Bild von einem Patienten von HattingenHair nach 1 Jahr postop 3200 Grafts. Er kommt zur 2ten OP und hat keine Probleme mit der Narbe.

File Attachments

1) [Narbe3200a.jpg](#), downloaded 1337 times



Subject: Re: Narben Korrekrur
Posted by [Schneeball](#) on Mon, 08 Feb 2010 17:38:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

O.K...und danke NW5a
Hmmm...also,ich habe einen sehr dichten Bart,und sieht meinen Kopfhaaren auch ziehmlich ähnlich...,

Am besten ich mach doch mal ein Bild von dem Ding...

Gruss...

Subject: ich kann das nicht glauben NW5
Posted by [danko](#) on Mon, 08 Feb 2010 22:36:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

geniale narbe
die hattinger sind wirklich weltklasse

Subject: Re: Narben Korrekrur
Posted by [newfue](#) on Mon, 08 Feb 2010 22:49:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klar kannst du Körperhaare verwenden!Die Anwuchsrate hängt aber meines Wissens mit der Durchblutung der Narbe zusammen und nicht von welchem Areal die Körpergrafts entnommen wurden!Die Narbe sieht echt Toll aus!!!

Subject: Re: Narben Korrekrur
Posted by [Schneeball](#) on Mon, 08 Feb 2010 23:06:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmmm,ich lad morgen mal ein Photo hoch...vielleicht kann ich auch acell benutzen

Achso...das bild bin ich mit 0mmm...was iss das eigentlich für ein NW-Status...,ich hab mal berechnet...,ca 2 cm2 pro seite...,das ist nicht schlimm ...,aber die narbe ausn Profiel...,da muss ich ertmal noch ein bild machen

Subject: Re: Narben Korrekrur
Posted by [Improvement](#) on Tue, 09 Feb 2010 14:15:56 GMT

Ich finde schon, dass man sagen kann, was nightwalker gesagt hat, nur sollte er das nicht in anderer Leute Threads tun.

Subject: Re: Narben Korrektrur
Posted by [Kane187](#) on Tue, 09 Feb 2010 17:59:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Tue, 09 February 2010 15:15Ich finde schon, dass man sagen kann, was nightwalker gesagt hat, nur sollte er das nicht in anderer Leute Threads tun.

bin auch deiner meinung

ich finds gut das hier jemand leute davon abhält

Subject: Es geht auch besser
Posted by [Andreas Krämer](#) on Wed, 10 Feb 2010 09:54:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Und wie ich schon immer gesagt habe:

"Die Strip-Patienten von heute, sind die Repair-Fälle von morgen!" ... auch wenn sie es selber (wie ich) nicht wahrhaben wollen/wollten."

Grundsätzlich kenne ich die Geschichte von Nightwalker nicht und tut es mir leid, wenn hier schlechte Erfahrungen gemacht wurden.

Wie hier jeder weiß, haben sicher beide Methoden – ob FUT, oder FUE - Vor- und Nachteile und natürlich ist auch jeder Fall individuell und kommt auf die genaue Situation und Haareckdaten wie kahle Fläche, Donordichte, Kopfhautelastizität, Haardicke, Haarstruktur (lockig, glatt u.s.w.), aber auch persönliche Ziele und Bedürfnisse an.

Sicher ist natürlich, dass es bei beiden Methoden in dieser Branche einige schlechtere Kliniken bzw. sogenannte Black-List-Anbieter gibt. Unbestritten ist jedoch auch und um auf FUT zurückzukommen, es hier gut dokumentierte Fälle von zufriedenen Patienten gibt, wie in diesem Forum beispielsweise NW 5 a, Tryout, Raser, Bluethink u.s.w. um nur mal einige zufriedene FUT Patienten in diesem Forum hier zu nennen. Weitere zufriedene Patienten finden sich bekanntlich auch ohne weiteres in internationalen Foren.

Unbestritten gibt es in der Branche jedoch - wie erwähnt - Black-List-Anbieter und wer von solch einem Anbieter behandelt wurde – solche Fälle sind in all den Jahren meiner Tätigkeit natürlich auch bei mir aufgelaufen - , für den ist dies, keine Frage, sehr schlimm und wird es in der Tat dann schwer – manchmal auch unmöglich - , dann noch zum erhofften guten Resultat zu kommen.

Bei all verständlichem Frust für die Betroffenen, welche durch solche Black-List-Anbieter operiert wurden, sollten wir jedoch nicht alle Anbieter in einen Topf schmeißen, oder diese grundsätzlich alle als Betrüger bezeichnen. Vor allem nicht im Zusammenhang mit einem FUT Anbieter wie Hattingenhair, welcher einige zufriedene Patienten vorzuweisen hat und man doch sieht, dass es eben auch besser geht.

Subject: Re: Es geht auch besser
Posted by [Schneeball](#) on Thu, 11 Feb 2010 17:34:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber ich hatte doch noch gar keine HT und schon gar keine strip

Subject: Aw: Re: Es geht auch besser
Posted by [Improvement](#) on Mon, 22 Mar 2010 00:35:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schneeball schrieb am Thu, 11 February 2010 18:34Aber ich hatte doch noch gar keine HT und schon gar keine strip

Du hast ja auch noch andere Probleme.

File Attachments

1) [pdf.pdf](#), downloaded 419 times

Subject: Aw: Re: Es geht auch besser
Posted by [nightwalker](#) on Mon, 22 Mar 2010 02:25:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Mon, 22 March 2010 01:35Schneeball schrieb am Thu, 11 February 2010 18:34Aber ich hatte doch noch gar keine HT und schon gar keine strip

Du hast ja auch noch andere Probleme.

oh, oh - jetzt verstehe ich, warum man seither nix mehr von ihm hört, bzw. liest. Wie es aussieht, haben aber offenbar auch alle genannten Involvierten ebenso ganz andere Probleme - samt ganzen Zusammenhang und Hintergrund (<- =wörtwörtlich) ...

Subject: Aw: Re: Narben Korrektrur
Posted by [bjoern](#) on Mon, 22 Mar 2010 07:47:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Mon, 08 February 2010 08:40
Schneeball schrieb am Mon, 08 February 2010 07:23...bekomme ich eine etwas grössere Narbe am Kopf durch eine HT weg?
Ich habe nämlich eine, dort fehlen mir die Haare jetzt
Das Gewebe sieht ziemlich gut aus...
und wenn ja, kann man auch Körperhaar nehmen...will nicht den ganzen Spender verheizen....
Naja, Körperhaare müssen es ja nicht unbedingt sein.
Der richtige Doc muss es schon eher sein ...

Außerdem bist du hier eher mehr in der Schadenverursachungsabteilung - speziell was FUT-Strip angeht. Ich weiß selber noch nicht, was ich mit meinen Strips anstellen werde, weil die sind brutaler und größer, als ich dies bis unlängst nur gebetet hatte, dass sie es nicht sind - sind sie aber leider, nämlich brutaler und größer.

Ich weiß auch nur, dass die Schadensbekämpfung ganz sicher nicht ich zahlen werde, denn wer mit "nahezu unsichtbare Narben" bei/für FUT-Methode wirbt, und somit DEFINITIV Leute betrügt, sind und waren schon immer Kandidaten für die Gerichte. Und dann wird halt jemand (oder gleich mehrere) mal ordentlich gewinnen so einen Prozess - und das dürfte dann wohl das endgültige Ende der Strip-Ära werden. Außerdem gibt es schon lange keinen Grund mehr, große Hautlappen aus den Hinterköpfen zu amputieren. Und der Grund ist GANZ SICHER NICHT, um dadurch schnell viele Haare zu ernten.

Ich gebe ja zu, ernten kann sehr wohl SUPER damit, aber nur schnell und unbürokratisch (weil man einfach nicht mehr drauf hat) GELD. Das ist der einzige Grund. Und wer halt nicht bessere und schonendere Methoden beherrscht, wird halt müssen seinen Haarklempner-Laden zusperren, wie es normale, schrottreife Fabriken ja auch müssen irgendwann.

Und wie ich schon immer gesagt habe:
"Die Strip-Patienten von heute, sind die Repair-Fälle von morgen!"
... auch wenn sie es selber (wie ich) nicht wahrhaben wollen/wollten.

@Schneeball: Naja, die einzige und beste LÖSUNG (Anhang) die ich sehe, wird speziell dir gar nicht gefallen ...

Kann man nicht auch, wenn man eine schlechte Narbe nach einer Strip Op, bei der nächsten HT an dieser Narbe ansetzen (um neue Grafts zu entnehmen) und so die alte Narbe „ausschneiden“?

Subject: Aw: Re: Es geht auch besser
Posted by [Improvement](#) on Mon, 22 Mar 2010 12:11:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weiss nicht ganz, was Du in Deinem Beitrag vom 22. März 2010, 03:25 Uhr, meinst.

bjoern schrieb am Mon, 22 March 2010 08:47

Kann man nicht auch, wenn man eine schlechte Narbe nach einer Strip Op, bei der nächsten HT an dieser Narbe ansetzen (um neue Grafts zu entnehmen) und so die alte Narbe „ausschneiden“?

Klar könnte man das machen. Raten würde ich diese Vorgehensweise, also neuen Strip und gleichzeitig alte Narbe entfernen wollen, sicherlich niemanden:

Hier hatten wir ja unlängst so einen Fall (Ex-Patient von z.B. Dr. Korey):

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/mv/msg/3145/48_798/#msg_48798
[Du musst eingeloggt sein, um über den Link zum Posting zu gelangen!]

Jedenfalls, der Patient berichtet dort in seinem Thread haargenau Selbiges, wie ich auch berichten kann:

Ich war mir lange Zeit nicht sicher (ist doch schon zwischen 20 - 12 Jahre her alles), warum Frisöre mir was von 3 Narben an meinem Hinterkopf erzählt haben. Dachte daher, muss wohl die 4. Strip-Narbe nicht so sichtbar sein oder so - aber falsch gedacht:
Nunmehr weiß ich, dass man 1x versucht hatte (schnallte ich wohl 1x gar nicht recht), eine alte Strip-Narbe (außerhalb der Safe-Zone auch noch), zu entfernen, um gleichzeitig einen neuen Strip zu holen.

Fazit:

Noch breitere Narbe mit zirka 1 cm Breite über die ganze Länge - ähnlich, wie bei diesem Korey-Patienten. Und vorab würde ich meinen, dass ein Dr. Korey sicher kein schlechter Doc ist. Heißt, der hat sicher nicht absichtlich so ein End-Resultat bewirken wollen.

Jedenfalls, ganz gleich wie dieser Korey-Patient ausdrücklich darauf hinweist, habe auch ich bis heute keinerlei Wundheilungsprobleme (ganz im Gegenteil!) und neige auch ebenfalls nicht zu Keloidnarben oder irgendwelchen sonstigen außergewöhnlichen Narbenwucherungen. Zudem hatte ich nicht nur Monate, sondern praktisch Jahre immer sehr auf meine Narben aufgepasst und niemals irgendwie überlastet oder so. Es ist somit weder meine Schuld, aber auch NICHT wirklich die Schuld des damaligen Chirurgen. Denn jener Arzt, der bei mir immer die Nähte nach etwa 8 bis 10 Tagen entfernt hatte, war offensichtlich immer beeindruckt von der Qualität der performten Naht. Also daran lag es jedenfalls nicht und liegt es auch nicht!

Strip-Narben von einst vs. Strip-Narben von heute:

Hab keine Ahnung, wie oft man das noch erwähnen muss, denn selbstverständlich hat man im Laufe der Jahre immer wieder versucht, bessere Naht- und Wundschließungs-Techniken zu entwickeln. Denn welcher Doc hat schon Bock darauf, sich dauernd das Gejammer seiner Ex-Patienten anzuhören. Zwischenresultat jedenfalls,, und wenn wundert's:

Zitat:

Dr. Rassman, ISHRS Conference Amsterdam, 2009

Wound closures:

Would closures from strip surgery were discussed in great detail by many doctors, each promoting their own prejudices. There was clearly no technique that was better than others to prevent

scarring. Suggestions on trichophytic closures were one of the few bright spots, but the differences in the techniques used by the various doctors, in my opinion, ranged from effective to completely ineffective. In other words, getting a trichophytic closure is no guarantee of a great result from the technique and a trichophytic closure in one doctor's hands may be a radically different technique than the same procedure in another doctor's hands. Results ranged anywhere between wonderful and a complete failure.

Quelle: <http://www.baldingblog.com/2009/07/31/notes-from-the-ishrs-2009-conference-part-2/>

Nach wie vor also KEINE Garantie auch mit irgendwelchen schön klingenden "Super-Duper-Narben" nicht - und wir schreiben das Jahr 2010!

Ist aber trotzdem NICHT wirklich Anlass dazu, sich unbedacht für „FUE only“ zu entscheiden ...

FUE hat ebenso - und besonders wenn in falschen Händen - natürlich auch so seine kräftigen Tücken, wenn ein Newbie nicht aufpasst:

http://www.hairsite.com/hair-loss/board_entry-id-62402-page-1-category-1-order-last_answer-descasc-DESC.html

Was wäre also gewesen, wenn z.B. dieser ältere Herr in seinen jüngeren Jahren nicht Strip-HT, sondern FUE-HT gemacht hätte? Wie würde sein Donor heute aussehen?

Ich würde meinen, zwar vielleicht besser als mit der Strip-Narbe, aber auch nicht so berauschend:

Wie man sehen kann, hat dieser Herr obenrum auch nicht mehr viel. Vermutlich sind auch so einige der seinerzeit transplantierten Haare auf „natürliche“ Weise wieder ausgefallen später, weil jene Haare transplantierten Haare aus dem Donor, ja auch NICHT alle wirklich DHT-resistent gewesen sein mussten - zumindest in diesem Fall. Sonst hätte dieser Mann ja nicht so einen ausgedünnten Donor. In seinen jüngeren Jahren, hat sein Donor sicher noch super ausgesehen - und genau da, kann ja der Hund begraben sein.

Das künftige Zauberwort lautet definitiv regenerative Medizin (ECMs), um damit so einige Probleme - auch in dem ganzen Zusammenhang - viel besser lösen zu können, ODER überhaupt verbesserte HT-Techniken damit entwickeln zu können.

Strip-Repair-Fall mit Einsatz von ECM

http://www.hairsite.com/hair-loss/board_entry-id-63056-page-2-category-2-order-last_answer-descasc-DESC.html

Seit ein paar Jahren wird natürlich vieles in dieser Richtung getestet, wie man sieht. Diverse weitere Forschungsstudienberichte, wird es gewiss auch noch im Laufe dieses Jahres geben, und zwar in Bezug auf die Effizienz verschiedener regenerativer Medizin, Hersteller und deren Einsatzmöglichkeiten - natürlich auch für die Haarchirurgie.